



F. M. Dostojewski

Aufzeichnungen aus dem Kellerloch

Mit 50 Zeichnungen von Walter Becker

In Holz geschnitten von Albert Fallscheer

Ein stattlicher Großoktavband / Ausstattung von F. H. Ehmcke

In dunkelgrünem Ganzleinenband mit Goldprägung

Gebunden RM. 15.—, netto bar RM. 9.75

Wenn auf anliegendem Zettel bis 15. November bestellt, netto bar RM. 9.—

Die „Aufzeichnungen aus dem Kellerloch“ gehören zu den bedeutendsten Erzählungen Dostojewskis. Der Ruhm gerade dieser Erzählung, die bisher nur in dem Sammelband „Aus dem Dunkel der Großstadt“ erschienen war, ist in den letzten Jahren bedeutend gewachsen. Man rückt die Erzählung immer mehr in den Mittelpunkt von Dostojewskis Schaffen. Die Zeichnungen des jungen Malers Walter Becker sind von Albert Fallscheer aufs sorgfältigste in Holz geschnitten. Das Format des Bandes ist überaus stattlich, die Ausstattung besorgte F. H. Ehmcke. Das Papier ist blütenweiß und federleicht. Die Illustrationen wurden von den Originalstöcken gedruckt. Das Buch wird unter den illustrierten Büchern dieses Jahres gewiß einen vordersten Platz einnehmen.

□ Z

R. Piper & Co. / Verlag in München